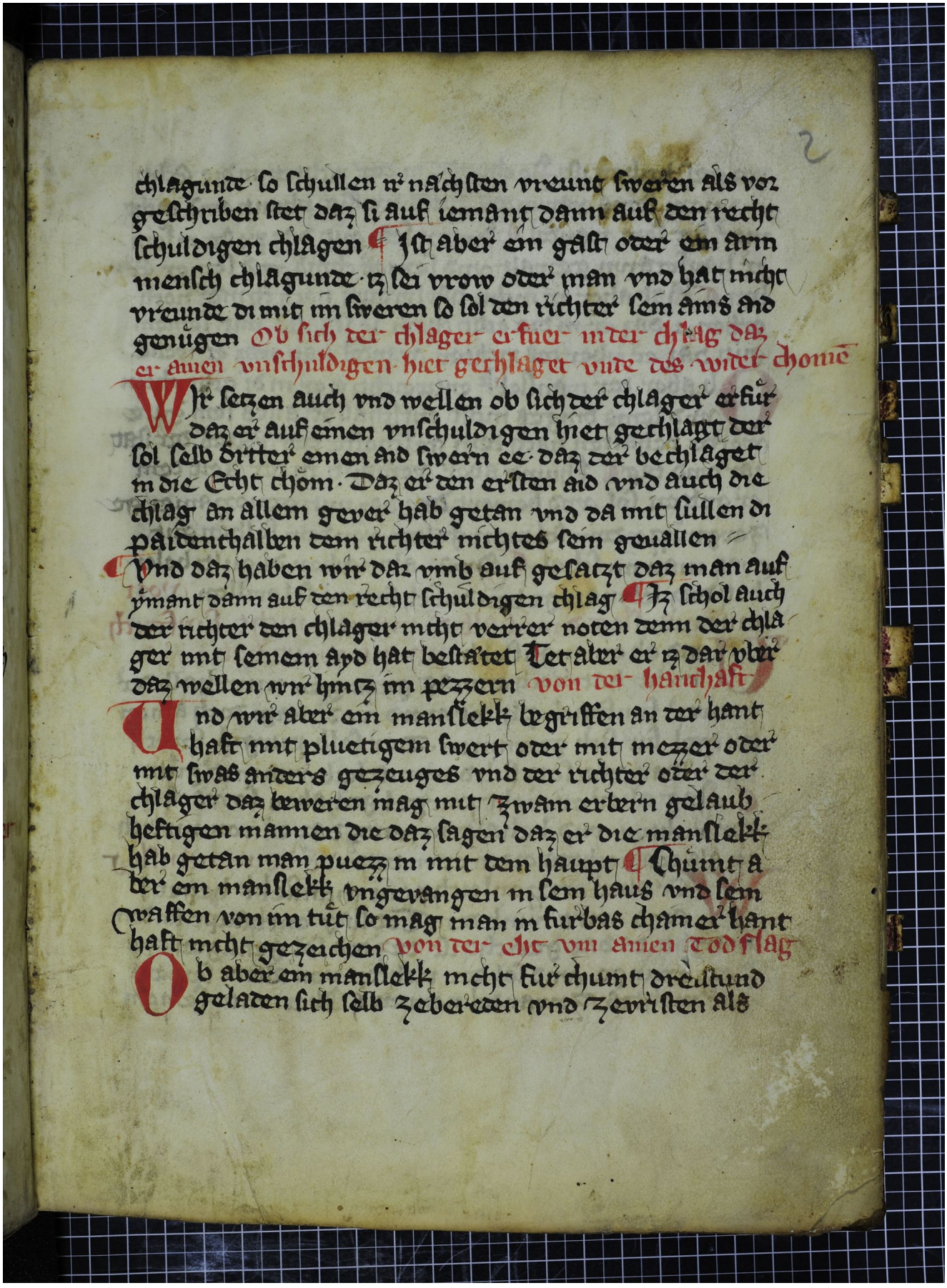
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



chlagunde · so schullen ir nächsten vreunt sweren als vor
geschriben stet daz si auf iemant dann auf den recht
schuldigen chlagen ¶ Ist aber ein gast oder ein arm
mensch chlagunde · iz sei vrow oder man vnd hat nicht
vreunde di mit im sweren so sol den richter sein ams and
genügen Ob sich der chlager erfuer mder chlag daz
er amen vnschuldigen hiet gechlaget vnde des wider chome

Wir setzen auch vnd wellen ob sich der chlager erfür
daz er auf einen vnschuldigen hiet gechlagt der
sol selb dritter einen and swern ee · daz der bechläget
in die echt chom · Daz er den ersten and vnd auch die
chlag an allem gever hab getan vnd da mit sullen di
paidenthalben den richter nichtes sein gewallen
¶ Vnd daz haben wir daz vmb auf gesatzt daz man auf
ymant dann auf den recht schuldigen chlag ¶ Iz schol auch
der richter den chlager nicht verrer noten denn der chlä
ger mit seinen ayd hat bestätet Tet aber er iz dar über
daz wellen wir hmz im pezzern Von der hanthaft
¶ Und wir aber ein manslekk begriffen an der hant
haft mit pluetigem swert oder mit mezzer oder
mit swas anders gezeuges vnd der richter oder der
chlager daz beweren mag mit zwain erbern gelaub
heftigen mannen die daz sagen daz er die manslekk
hab getan man puezz im mit den haupt ¶ Chumt a
der ein manslekk vngevangen in sein haus vnd sein
waffen von im tüt so mag man im furbas chamer hant
haft nicht gezeichen Von der chir vm amen Todslag
Ob aber ein manslekk nicht für chumt dreistund
geladen sich selb zeberaten vnd zerristen als